



Liebe Erzieherinnen und Erzieher,

die Eltern von _____ interessieren sich für eine Einschulung in die 1. Klasse der Montessori-Schule Rohrdorf im Schuljahr **2024/2025**.

Ihre Beobachtungen helfen uns, ein möglichst detailliertes Gesamtbild des Kindes zu erhalten und damit einen gelungenen Übergang vom Kindergarten in die Schule zu ermöglichen.

Wir bitten Sie deshalb, den beiliegenden Beobachtungsbogen auszufüllen und **rasch direkt an die Montessori-Schule Rohrdorf zurückzuschicken oder ihn zeitnah über die Eltern uns wieder zukommen zu lassen**.

Gerne nehmen wir Hinweise entgegen, die uns helfen, die Fragestellungen des Beobachtungsbogens zu präzisieren.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Irina Huber-Dick
Schulleitung

Beobachtungsbogen für

Liebe Erzieherin, lieber Erzieher,

bitte kreuzen Sie im Folgenden an, wie Sie das Kind überwiegend erlebt haben.

(Sechs Stufen von „sehr sicher“ bis „sehr unsicher“, von „sehr gut“ bis „sehr schlecht“ und von „sehr oft“ bis „sehr selten“)

Übungen des praktischen Lebens	sehr sicher / sehr gut ⇔ sehr unsicher / sehr schlecht					
Schleifen binden						
selbständiges An- und Ausziehen						
Hände waschen						
Toilette allein benutzen						
selbständiges Aufräumen von Material						
pfleglicher Umgang mit Sachen						

Motorik	sehr sicher / sehr gut ⇔ sehr unsicher / sehr schlecht					
sachgemäßer Umgang mit der Schere						
sachgemäßer Umgang mit Klebstoff						
richtige Stifthaltung						
Roller fahren						
Rad fahren						
kontrolliert seine Kraft bei körperlicher Bewegung						
sitzt ruhig im Stuhlkreis						

Gedächtnisleistung	sehr sicher / sehr gut ⇔ sehr unsicher / sehr schlecht					
kennt ihr/sein Geburtsdatum						
kennt ihre/seine Telefonnummer						
merkt sich Liedertexte oder Gedichte						
merkt sich zwei oder mehr Arbeits- Anweisungen						

Verhalten	sehr sicher / sehr gut ⇔ sehr unsicher / sehr schlecht					
hält sich an Regeln						
geht auf die Bedürfnisse anderer Kinder ein						
ordnet sich in die Gruppe ein						
kann sich zurücknehmen						
hört im Kreis zu						
spielt gern mit anderen Kindern						
andere Kinder spielen gern mit ihr/ihm						
kann eigene Empfindungen angemessen äußern						
ist schüchtern						
kann soziale Probleme ohne verbale Gewalt regeln						
kann soziale Probleme ohne körperliche Gewalt regeln						
zeigt Betroffenheit						
ist beunruhigt oder ängstlich						
weint leicht						
braucht viel Zuwendung						

Verhalten	sehr sicher / sehr gut ⇔ sehr unsicher / sehr schlecht					
findet aus eigenem Antrieb zu einer Beschäftigung						
bleibt längere Zeit bei einer Sache						
ist bereit sich intensiv mit einer Sache auseinanderzusetzen						
zieht gern die Aufmerksamkeit der anderen auf sich						

Womit beschäftigt sich das Kind besonders gern?

Weitere Besonderheiten?

Name / Anschrift des Kindergartens

Erzieher:in:

(Name, Datum, Unterschrift)